

Neue Strategie für Altbewährtes

Neuer Vorstand des Kneipp-Vereins nimmt Arbeit auf

Bereits eine Woche nach der Wahl haben der neue Vorstand, Beirat und Mitmach-Arbeitskreis des Kneipp-Vereins am 28. Juli ihre konstituierende Sitzung abgehalten und die Arbeit aufgenommen. Als Leitlinie für die künftige Zusammenarbeit innerhalb der Gremien wählte die neue Vorsitzende Sigrid Sikorski ein Zitat von Henry Ford: „Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg.“

Besonderes Augenmerk möchte der Verein in Zukunft auf die Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit legen. Dabei sollen neben den bewährten Medien wie die *Landschuter Zeitung* und die Vereinshomepage, auch neue Kommunikationsmittel wie Facebook genutzt werden. Damit möchte der Verein eine jüngere Zielgruppe erreichen.

Veranstaltungen ab Oktober regulär geplant

Nachdem in den vergangenen Monaten zahlreiche Termine ausfallen mussten, geht der Vorstand davon aus, dass ab Oktober sämtliche im Jahresprogramm vorgesehenen Veranstaltungen unter Einhaltung von Hygieneauflagen durchgeführt werden können. Sowohl für das Gedächtnistraining und die Gymnastikstunden als auch die Wellnessstage in Bad Wörishofen sind noch Plätze frei.

Darüber hinaus bietet der Kneipp-Verein allen Interessierten im Herbst Vorträge etwa zum Thema Resilienz in Theorie und Praxis, die Entwicklung der Hospizarbeit



Der Kneipp-Verein hat eine neue Führung.

in Landshut oder über Heilpflanzen-Wurzeln an.

Im kommenden Jahr jährt sich der Geburtstag des als „Wasserdoktor“ bekannt gewordenen Naturheilkundlers Pfarrer Sebastian Kneipp zum 200. Mal. Zahlreiche überregional und regionale Veranstaltungen sind in Planung, um das als immaterielles UNESCO-Weltkulturerbe anerkannte „Kneippen“ einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen oder in Erinnerung zu rufen. Auch der Kneipp Verein Landshut wird sich daran beteiligen. In der konstituierenden Sitzung wurden zahlreiche Ideen gesammelt, die in den nächsten Monaten von einer Arbeitsgruppe weiterentwickelt und organisiert werden.

Durch die Neuwahl von Vorstand und Beirat sowie die Neugründung des Mitmach-Arbeitskreises ist es

beim Kneipp-Verein Landshut gelungen, Mitglieder verschiedensten Alters und Werdegangs in die aktive Vereinsarbeit einzubinden. Neue Ideen und Bewährtes finden nebeneinander Platz und werden zu einem großen Ganzen; der Erfahrungsschatz aus vielen Jahren geht nicht verloren, sondern wird im Sinne eines Generationenwechsels weitergegeben. Dadurch sind nicht nur die rund 300 Mitglieder, sondern auch der Verein selbst „fit für die Zukunft“.

(red)

Infos zum Verein

Auskünfte zum Verein und Veranstaltungen erteilt die erste Vorsitzende Sigrid Sikorski, Telefon 66453. Weitere Informationen sind unter www.kneipp-verein-landshut.de zu finden.